

Radsport-Randspalte

Mit Pereiro

Paris. Die Tour de France 2006 ist endgültig vorbei. In Paris ist der Spanier Oscar Pereiro nachträglich als Gesamtsieger geehrt worden, nachdem Floyd Landis erst kürzlich der Tourgewinn von letztem Jahr auch amtlich wegen Doping aberkannt worden war. Selbstredend bestreitet er bis heute jede Schuld. Pereiro war 2006 ursprünglich zweiter geworden. Neuer Dritter ist nun Andreas Klöden. Tourchef Christian Prudhomme sagte bei der Verleihung des Gelben Trikots an Pereiro: »Es hat zu lange gedauert – für Oscar Pereiro, für sein Team, für Spanien und für die Tour. Zu guter Letzt haben wir jetzt einen Sieger – und es ist Oscar Pereiro.« Dieser sprach von einem »sehr emotionalen Tag«.

(jW)

Ohne Di Luca

Rom. Die Radsaison ist fast zu Ende, da wird Danilo Di Luca von der Anti-Doping-Kommission des italienischen Olympischen Komitees CONI für drei Monate bis zum 15. Januar 2008 gesperrt. Di Luca führt zwar noch bei der Gesamtwertung der ProTour, könnte aber noch vom Australier Cadel Evans überflügelt werden.

(jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/94407.radsport-randspalte.html>